

Projektinformationen

Aktionsplan gegen Sucht NRW

Titel des Projektes	Offene Drogenszene: Partizipativer Ansatz als Alternative zu repressiver Vertreibung Miteinander statt Übereinander Reden und Handeln
---------------------	--

1. PROJEKTDATEN	
Institution/ Organisation	Jugend- und Drogenberatung anonym e.V.
Projektleitung	Norbert Schäfer
Telefon	0212 / 20 44 54
E-Mail	zentrale@judro-solingen.de
Projektlaufzeit	01.06.2019 – 31.05.2022

2. ZIELGRUPPE
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Interessent*innengruppen, die in relevanter Beziehung zum öffentlichen Raum im Umfeld der Drogenszene

3. PROJEKZIELE
Weiterentwicklung niedrigschwelliger Ansätze <ul style="list-style-type: none"> · Drogenszene als Peer-Group · Peer-Leader*innen der Szene als Influencer*innen · Runde Tische unter Mitwirkung der Drogenszenen - Miteinander statt Übereinander Reden und Handeln

4. PROJEKTBESCHREIBUNG
Offene Drogenszenen lösen im öffentlichen Raum immer wieder Ärgernisse und Ängste aus, andere Menschen fühlen sich belästigt, bedrängt oder bedroht. Häufigste Reaktion in dieser Situation ist der Ruf nach Verschärfung von Gesetzen und Verordnungen, nach mehr Ordnungskräften nach härterem Durchgreifen. Ausgrenzung der Süchtigen scheint die Generalrichtung. Unser Projekt erprobt einen anderen Weg: Über den partizipativen Denk- und Handlungsansatz , werden alle Interessent*innengruppen, die in relevanter Beziehung zum öffentlichen Raum im Umfeld der Drogenszene stehen, in Aushandlungsprozesse zur Nutzung des öffentlichen Raumes einbezogen.

